

Noch: I. Uebersicht der Ausgaben und Einnahmen des

Kapitel.	Einnahme.	Nach der allgemeinen Rechnung über den Haushalt des					
		1874.	1875.	1876/77.	1877/78.	1878/79.	1879/80.
		1 000 M.	1 000 M.	($\frac{3}{4}$ Jahre) 1 000 M.	1 000 M.	1 000 M.	1 000 M.
1	2	3	4	5	6	7	8
	Noch: XII. Außerordentliche Deckungsmittel.						
(22.***)	Aus dem Reichs-Eisenbahnbaufonds ¹⁾ ..	—	18 123,6	15 701,5	9 536,2	17 122,3	17 102,9
22.	Aus dem Reichstagsgebäufonds.....	—	—	—	—	—	—
23.	Aus der Anleihe ²⁾	—	—	16 300,0	51 812,6	63 344,4	77 337,0
24.	Sonstige außerordentliche Deckungsmittel ³⁾	0,4	—	—	—	114,0	1 669,2
	Summe XII. ⁴⁾	305 060,4	185 782,6	127 310,6	107 650,4	350 447,6	129 417,1
Summe	Wiederholung der Einnahmen.						
I.	Zölle und Verbrauchssteuern.....	246 648,8	246 612,6	302 915,0	237 399,8	235 534,6	274 931,8
II.	Reichsstempelabgaben.....	6 000,7	6 105,6	8 183,4	6 451,1	6 183,3	7 202,7
III.	Post- und Telegraphenverwaltung (Ueberschuß).....	5 156,5	5 443,9	8 261,1	10 016,2	14 084,2	17 502,7
IV.	Reichsdruckerei (Ueberschuß).....	—	—	—	—	230,5	1 036,0
V.	Eisenbahnverwaltung (Ueberschuß)....	5 103,9	8 959,1	10 427,9	10 254,2	10 549,1	12 285,6
VI.	Bankwesen.....	—	—	1 957,9	2 153,0	2 160,5	616,8
VII.	Verschiedene Verwaltungs-Einnahmen..	2 319,3	2 255,0	8 118,6	11 489,6	26 371,9	12 228,6
VIII.	Aus dem Reichs-Invalidenfonds.....	26 943,6	26 381,3	33 721,0	31 641,0	31 266,9	32 344,5
(VIIIa.)	Münzwesen.....	3 926,1	9 052,0	32 884,0	27 834,0	303,0	12,4
(IX.*)	Ueberschüsse aus früheren Jahren (siehe Abschluß hierunter).....	—	—	—	—	—	—
IX.	Zinsen aus belegten Reichsgeldern.....	6 967,4	11 964,3	15 957,2	9 122,4	8 159,6	7 059,2
X.	Aus der Veräußerung von Parzellen des ehemaligen Stettiner Festungsterrains	—	—	—	—	—	—
XI.	Matrikularbeiträge.....	67 144,3	68 969,5	89 220,3	81 108,5	87 345,5	89 445,9
	Zusammen: Ordentliche Einnahmen...	370 210,6	385 743,3	511 646,4	427 469,8	422 189,1	454 666,2
XII.	Außerordentliche Deckungsmittel...	305 060,4	185 782,6	127 310,6	107 650,4	350 447,6	129 417,1
	Summe der Einnahme	675 271,0	571 525,9	638 957,0	535 120,2	772 636,7	584 083,3
	Die Ausgabe beträgt	672 812,5	634 448,1	679 081,2	569 388,4	784 209,7	550 264,8
	Mehr-Einnahme	2 458,5	—	—	—	—	33 818,5
	Mehr-Ausgabe	—	62 922,2	40 124,2	34 268,2	11 573,0	—
	Abschluß:⁵⁾						
	Uebertrag aus dem Vorjahre (an Ueberschüssen und Bestand).....	166 980,8	⁶⁾ 169 426,1	⁷⁾ 106 504,0	66 379,8	⁸⁾ 32 285,9	20 712,9
	Dazu: Einnahmen in Folge Revision der Rechnungen ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	56,5
	Auf das nächste Jahr (an Ueberschüssen und Bestand) zu übertragen ⁵⁾	169 439,3	106 503,9	66 379,8	32 111,6	20 712,9	54 587,9

1) Gesetz vom 18. Juni 1873 (R.-G.-Bl. S. 143).

2) Vergl. die Uebersichten 4 A, B und C dieses Abschnitts XV.

3) Davon im Rechnungsjahr 1874 0,4 (1 000 M.) Ueberschüsse der Darlehnskassen, in den Jahren 1886/87 bis 1889/90 Präzipualbeiträge Preußens für den Nord-Ostsee-Kanal (vergl. Anmerkung 2 auf S. 172), in 1889/90 106,0 (1 000 M.) Kaufgelder der Stadt Cöln für ehem. Festungsgrundstücke, im übrigen Rückerstattungen auf Vorschüsse aus dem Reichs-Festungsbaufonds (vergl. Kapitel 22* der Einnahme).

4) Vergl. die Anmerkung 1 auf S. 172.

5) Während der Abschluß der Haushalts-Rechnungen bzw. Uebersichten durch Vergleichung der rechnungsmäßigen Soll-einnahmen und Soll-ausgaben den Ueberschuß bzw. Fehlbetrag jedes Etatsjahres feststellt, und diese Beträge in der Regel nicht in dem nächstfolgenden, sondern erst in dem zweiten Jahre ihre etatsmäßige Berechnung finden, bringt der Abschluß der vorliegenden Uebersicht, welche die Einnahme- und Ausgabeberechnung unberücksichtigt läßt (vergl. die Vorbemerkung auf Seite 164 u. 165), den am Schluß jedes Etatsjahres überhaupt vorhandenen Bestand, also einschließlich der in den Rechnungen u. übertragenen Ueberschüsse und ausschließlich der später zu defizitenden Fehlbeträge, zur Darstellung.

6) Nach Abzug von 13,2 (1 000 M.), welche in der Haushalts-Rechnung in die Restverwaltung zurückübertragen und dort extraordinär vereinnahmt sind.